

 Kath. Kirchen in der Oberstadt St. Alban St. Jakobus Hl. Kreuz	Datum: 12.01.2026 Beginn: 20.01 Uhr Ende: 22.35 Uhr Ort: Gemeindezentrum Heilig Kreuz Sitzung des Pfarrgemeinderates	
Teilnehmer: Damen und Herren GRin Born, Härtelt, Kersch, GR Kress, Kruse-Rohrbach, Lauzi, Opitz, Schumacher, Schwarz, Seyfert, Pfr. Sievers entschuldigt: Becker, König, Opitz L., Partsch, Poganiuch, Seydlitz-Boddin		

Aufgabe Beschluss Information	Inhalte	Verantwortlich
	TOP 1: Impuls zur Eröffnung Frau Härtelt liest einen Impuls zum Jahresbeginn.	Härtelt
	TOP 2 Protokoll Das Protokoll der letzten Sitzung wird einstimmig angenommen.	Härtelt
	TOP 3 Rückblick auf Advent und Weihnachten a) Advent Die ökumenische Adventseinstimmung in der Melanchthon-Kirche war ein gutes Angebot. Im Jahr 2026 ist turnusgemäß die Einstimmung in der Hl. Kreuzkirche. Termin schon jetzt vorzumerken: Freitag, der 27.11.2026 um 18.00 Uhr. Das Angebot „15 Minuten im Advent“, eine Meditation an den Sonntagen im Advent – angeboten von Ehepaar Lehrbach – wurde von etwa 15 Personen besucht. Frau Härtelt wird 2026 voraussichtlich wieder eine Lichtfeier in der Krypta Hl. Kreuz anbieten. Der Advents-Basar erbrachte an den beiden Sonntagen insgesamt einen Gewinn von 1350,00€. Der Erlös wurde an das Thaddäusheim gespendet. Es wird darauf hingewiesen, dass – sollte wieder ein Basar stattfinden – unbedingt mehr Helfer und Helferinnen benötigt werden, insbesondere beim Auf- und Abbau. Die Angebote „Lebendiger“ und „Leuchtender“ Adventskalender waren für Teilnehmende und Besucher irritierend. Die Besucher wussten zum Teil nicht, um welches Angebot es sich handelt. Geht es um ein erleuchtetes Adventsfenster oder um ein geselliges Treffen mit Glühwein? Sollten beide Angebote bestehen bleiben, müsste hier genauer unterschieden werden bzw. vorher rechtzeitig darüber aufgeklärt werden. Die „Familienzeiten“ wurden sehr engagiert vorbereitet, jedoch leider nur schlecht besucht. Vorschlag: in Hl. Kreuz sollte in Zukunft die „Familienzeit“ im Gemeindesaal stattfinden, da junge Mütter mit Kinderwagen Probleme haben, die Krypta zu erreichen. Vermisst wurde im Advent ein Rorate-Gottesdienst. Pfr. Sievers überlegt, ob man im nächsten Advent einen Rorate-Gottesdienst früh am Morgen und einen spät am Abend anbieten könnte. b) Weihnachten GR Kress erläutert, dass das Krippenspiel in Hl Kreuz nach zäher Vorbereitung am Ende doch erfolgreich war.	Härtelt

	Die Christmette in St. Alban war sehr gut besucht. Vermisst wurde jedoch zu Beginn die Möglichkeit gemeinsam zu singen, nachdem eine musikalische Einstimmung durch den Kirchenchor nicht mehr stattfinden kann. Pfr. Sievers wies darauf hin, dass dies aber so geplant war. Die Christmette in Hl. Kreuz war bedauerlicherweise nur schlecht besucht. Pfr. Sievers schlägt vor, im kommenden September/Okttober einen Arbeitskreis zu bilden, um über die Gestaltung der Christmetten gemeinsam zu beraten. Dieser Vorschlag wird von allen sehr begrüßt. In St. Jakobus gab es keine Christmette aufgrund fehlender Zelebranten. Dies wurde bereits vor dieser Sitzung schriftlich von Frau Kersch und Frau König beanstandet.	
	TOP 4 Umfrage zum liturgischen Profil und den Besonderheiten des Kirchortes Der Fragebogen liegt den Mitgliedern des PGR vor. Es werden Ideen gesammelt und zu diesem Protokoll wird eine Anlage erstellt.	Härtelt
	TOP 5 Gemeindestrukturen – Arbeitskreis in St. Peter Fr. Schwarz berichtet von einem Nachmittag im GZ St. Peter, zu dem GR Kress eingeladen hatte. Aus jeder Pfarrgruppe hatten zwei Personen die Möglichkeit daran teilzunehmen. Fr. Schwarz erläutert, dass aus den meisten Pfarreien nur ein Mitglied anwesend war und dass auch das Interesse zum Teil eher gering war. Mehrere TN kamen spät und sehr spät. Interessant war jedoch, dass vor allem die Vertreterinnen der muttersprachlichen Gemeinden sehr aktiv an der Begegnung teilnahmen. Bei dieser Begegnung stellte sich u.a. heraus, dass die meisten Gemeinden Probleme damit haben, ehrenamtliche Freiwillige zu finden, die bereit sind, am Aufbau der neuen Gesamtpfarrei mitzuarbeiten. Frau Härtelt weist darauf hin, dass sie für die kommende Pfarrversammlung unter anderem auch darüber informieren wird, welche verschiedene Gremien bzw. Ausschüsse zu bilden sind und in welchem Umfang Ehrenamtliche gebraucht werden.	Schwarz, Kress
	TOP 6 Planung Pfarrfest 2026 Folgender Termin wird festgelegt: Sonntag, dem 23.08.2026 in Hl. Kreuz Im Hinblick auf die künftige Gesamtpfarrei soll das Fest unter dem Thema „Martin – Teilen verbindet“ stehen. Es soll ein Fest mit „spontanerem Charakter“ werden und jede und jeder ist aufgefordert, sich Gedanken darüber zu machen, wie man das Fest einfacher gestalten kann und dabei berücksichtigen, dass die logistischen Bedingungen in Hl. Kreuz schwieriger sind. Zur thematischen Ausgestaltung des Pfarrfestes hat GR Kress in St. Peter bereits eine Materialienkiste zu „St. Martin – Teilen verbindet“, reserviert, die im Laufe des Jahres an allen Kirchorten irgendwann verfügbar sein soll. Sie wird dann an diesem Wochenende und in der Woche zuvor der Gemeinde zur Verfügung stehen. Auch die Kinderspiele etc. sollten sich am Thema „Teilen verbindet“ orientieren. GR Kress informiert die Jugend und fragt nach, ob sie wieder bereit sind zu grillen. Weitere Überlegungen in kommenden Sitzungen. TOP 7 Verschiedenes Pfr. Sievers weist auf die Taufbegrüßungen hin, die im vergangenen Jahr nicht mehr regelmäßig stattgefunden haben. Für die Taufe am 22.03. erklärt sich Frau Seifert bereit. Für die kommenden Termine wird Frau Dr. Kruse-Rohrbach eine Doodle-Liste erstellen, die allen zugestellt wird, auf dass man sich bitte eintragen möge. Frau Härtelt erinnert nochmals an die Pfarrversammlung am Sonntag, dem 25.01.2026 in St. Alban nach dem Gottesdienst und verweist auf die bereits erstellte Helferliste der Aktiven.	Härtelt

	Frau Kersch erklärt am Ende der Sitzung, dass sie das Gremium aus persönlichen Gründen verlassen wird. Sie habe sich für das Gremium wählen lassen als Vertreterin der Senioren in St. Jakobus und sie könne diese Aufgabe nicht mehr wahrnehmen, da sich die Situation in St. Jakobus nicht nach ihren Vorstellungen entwickelt.	
	Anmerkung: Eine Information zu den Kitas ist den Mitgliedern des PGR vor der Sitzung zugegangen.	
	TOP 8 Klausurtag Pfarrgemeinderat: Einstimmung am Freitag, den 27.02. 2026 um 19.00 Uhr in der Gaststätte „Olivenbaum“ in Bretzenheim, Alfred-Mumbächer-Straße 67 D. Am Samstag, den 28.02.2026 trifft sich der PGR im GZ Heidesheim, Pfarrstraße 1. Nächste Sitzung: 17.03.2026 um 19.30 Uhr im GZ St. Alban. Protokoll: Fr. Kruse-Rohrbach.	

Ende der Sitzung 22.35 Uhr

Protokollantin: Barbara Schwarz

Mainz, den 19.01.2026